



Vernissage 10. Juli 2018, 18 Uhr

Einführung Dr. Hermann Schifferer

Ausstellungsdauer und Öffnungszeiten  
11.7 bis 7.9.2018

Mo-Do 9-17 Uhr | Fr 9-16 Uhr

Ort Foyer Europäisches Patentamt,  
Pschorrhöfe, Bayerstr. 34, 80335 München

Veranstalter Kulturklub im EPA



Das EPA hat die Sicherheitsvorkehrungen zu Jedermanns Schutz erheblich erhöht.

Deshalb bitten wir externe Gäste um ihre Anmeldung zur Teilnahme an der Vernissage unter [hschifferer@epo.org](mailto:hschifferer@epo.org) oder Tel. 089 2399 7472.

Bitte tragen Sie einen Personalausweis oder Pass neben der Einladungskarte bei sich.

Sie werden eine Besucherkarte an der Pforte erhalten.

Zudem werden gegebenenfalls Taschen und Gepäck auf gefährliche Inhalte überprüft.

Wir bedanken uns vielmals für Ihre Kooperationsbereitschaft und für Ihre fortwährende Treue!

Sollte eine Führung durch die Ausstellung gewünscht sein, ist die Anmeldung der Teilnehmer erbeten. Die oben dargestellten Richtlinien gelten stets.



# Kraft der Linie

*Gisela Frank,  
Alexander Kostinskij,  
Anna Ottmann*

Einladung zur  
Vernissage

im Foyer des  
Europäischen  
Patentamts,  
Bayerstr. 34,  
München

10.7.2018,  
18 Uhr



# Kraft der Linie

Diese Ausstellung präsentiert drei grundsätzlich verschiedene Stile und damit verbundene grafische Techniken, wie sie die drei Künstler Gisela Frank, Alexander Kostinskij und Anna Ottmann in ihrem langjährigen Kunstschaffen herausgearbeitet haben.

In Alexander Kostinskij's Tuschearbeiten werden die Figuren lediglich mit ihren Umrissen treffend charakterisiert. Die glatt konturierten Linien in leuchtendem Schwarz verdicken sich langsam und stetig zu einem fast kräftigen, sicheren Strich, um dann in ihrer Kraft wieder nachzulassen, gar auszulaufen in eine Lücke der Konturierung ... wir tauchen ein in eine Welt der Musik, der Erzählungen, der Symbolik.



Nicht weniger überraschend wirken die Arbeiten von Anna Ottmann in Pastellkreide und Bleistift. Fast kaum sichtbar beginnt die bewegte Linie und lässt eine Person gleichsam aus dem Nichts vor unseren Augen entstehen, der kräftiger werdende Strich verdichtet sich zu einem Geflecht von Linien, die von Röteln oder weißen wie gelben Farbflächen kontrastiert werden ... die Dynamik und der Raum werden mit wenigen Strichen skizziert.



Und bei Gisela Frank? Sie setzt die Charakteristika der Kaltnadelradierung und der Aquatinta ein. Die diffusen Konturen erzeugen eine herbe, nüchterne Sprache und Aussagekraft. Boote in Reihe oder in einer Gruppe - in Seiten- wie in Aufsicht - laden uns zum Nachdenken ein, über unser Leben, über politische Begebenheiten dieser Jahre. Das Boot erhält eine intensive Symbolkraft durch den dynamischen Einsatz von Linie und Fläche und durch die Qualität der Linie an sich.

Es ist spannend, welche Ideen und Variationen es unter einem mehr technischen Titel, nämlich „Kraft der Linie“, zu entdecken gilt. Gehen Sie mit uns auf die Reise!

